



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION ŠKODA MOTORSPORT

Seite 1 von 4

ŠKODA Motorsport kooperiert in WRC3-Kategorie der FIA-Rallye-Weltmeisterschaft mit Oliver Solberg

- › Erster Start für Oliver Solberg und Beifahrer Aaron Johnston auf einem ŠKODA FABIA Rally2 evo in der WRC3-Kategorie bei der Rallye Schweden
- › ŠKODA Motorsport bereits in der Vergangenheit Talentschmiede für junge Titelträger in Rallye-Weltmeisterschaften und Rallye-Europameisterschaften
- › Auslieferung von bislang 330 Rallyeversionen des ŠKODA FABIA und optimaler Service für Kundenteams
- › ŠKODA FABIA R5 evo startet nach Reglementänderung durch die FIA jetzt als ŠKODA FABIA Rally2 evo

Mladá Boleslav, 27. Januar 2020 –ŠKODA Motorsport feierte 2019 das erfolgreichste Jahr seiner Geschichte. In der neuen Saison liegt der Fokus auf dem bestmöglichen Kundenservice und der Förderung von jungen Fahrern. Dabei wird ŠKODA Motorsport eng mit dem Team des 18-jährigen Oliver Solberg (SWE) kooperieren. Der junge Schwede und sein Beifahrer Aaron Johnston (IRL) werden einen ŠKODA FABIA Rally2 evo fahren. Hinter dieser Modellbezeichnung verbirgt sich ein FABIA R5 evo. Nach Reglements-Änderung und Umbenennung der Kategorie durch die Oberste Motorsportbehörde FIA trägt er einen neuen Namen und wird in der WRC3-Kategorie der FIA Rallye-Weltmeisterschaft 2020 starten. Erstmals auf die Strecke geht er bei der Rallye Schweden (13.02.–16.02.2020).

Der 18-jährige Oliver Solberg und Beifahrer Aaron Johnston nehmen bei der Rallye Schweden im Februar erstmals mit einem ŠKODA FABIA Rally2 evo an einem Lauf in der WRC3-Kategorie der FIA-Rallye-Weltmeisterschaft 2020 teil. Künftig werden sie auch bei weiteren ausgewählten europäischen Läufen an den Start gehen.

Rallyesport liegt bei Oliver Solberg in der Familie. Vater Petter gewann 2003 die FIA Rallye-Weltmeisterschaft, auch Mutter Pernilla war bei nationalen und internationalen Rallyes erfolgreich. Mit seinem Sieg bei der Rallye Liepāja 2019 im Alter von 17 Jahren ist Solberg Junior aktuell der jüngste Fahrer, der je einen Lauf zur FIA Rallye-Europameisterschaft gewinnen konnte. Auch beim vorletzten Lauf zur FIA Rallye-Weltmeisterschaft 2019 in Wales überzeugte er mit Top-Zeiten auf den Wertungsprüfungen gegen starke Konkurrenz in der R5-Kategorie.

Solberg führt aus: „Ich freue mich auf meine erste Rallye mit dem ŠKODA FABIA Rally2 evo in Schweden und möchte die Gelegenheit nutzen, zu lernen“. Bei den ersten Testfahrten konnte er schon erste Fahreindrücke in seinem neuen Rallyeauto sammeln.

Auch ŠKODA Motorsport Chef Michal Hrabánek blickt optimistisch auf die neue Saison. „Wir konzentrieren uns 2020 noch mehr auf unsere Kunden und die Förderung von jungen talentierten Fahrern. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Oliver und seinem Team in der WRC3-Weltmeisterschaft 2020. Er hat bereits bewiesen, wie schnell er ist. Wir sind sehr gespannt auf seine Entwicklung im Saisonverlauf“, betont Hrabánek.

ŠKODA war in der Vergangenheit bereits häufig erste Wahl für Champions. So gewann beispielsweise Andreas Mikkelsen die Intercontinental Rally Championship (IRC) 2011 und 2012 mit einem ŠKODA FABIA S2000. Juho Hänninen konnte 2010 die IRC gewinnen und sicherte sich



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION ŠKODA MOTORSPORT

Seite 2 von 4

2011 den Titel in der FIA SWRC (Vorgänger-Serie der WRC2). 2012 fuhr er in der FIA Rallye-Europameisterschaft (ERC) ganz nach vorne. Die Markenkollegen Jan Kopecký und Esapekka Lappi wurden 2013 beziehungsweise 2014 ERC-Champions.

Später gewannen Esapekka Lappi und Pontus Tidemand Titel in der WRC2-Kategorie der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC) und brachten ihre Karrieren damit auf einem ŠKODA FABIA R5 voran. Eine Schlüsselrolle bei der Entwicklung des tschechischen Rallyeautos zum erfolgreichsten seiner Kategorie spielte Jan Kopecký, zudem gewann er in der Saison 2018 das WRC2-Championat. In der letzten Saison eroberten Kalle Rovanperä und Beifahrer Jonne Halttunen den WRC2 Pro-Titel der FIA Rallye-Weltmeisterschaft mit dem neuen ŠKODA FABIA R5 evo.

Der Kalender 2020 der FIA Rallye-Weltmeisterschaft

Veranstaltung	Datum
Rallye Monte Carlo	23.01.–26.01.2020
Rallye Schweden	13.02.–16.02.2020
Rallye Mexiko	12.03.–15.03.2020
Rallye Argentinien	23.04.–26.04.2020
Rallye Portugal	21.05.–24.05.2020
Rallye Italien	04.06.–07.06.2020
Rallye Kenia	16.07.–19.07.2020
Rallye Finnland	06.08.–09.08.2020
Rallye Neuseeland	03.09.–06.09.2020
Rallye Türkei	24.09.–27.09.2020
Rallye Deutschland	15.10.–18.10.2020
Rallye Großbritannien	29.10.–01.11.2020
Rallye Japan	19.11.–22.11.2020

Weitere Informationen:

Zbyněk Straškraba, Kommunikation Motorsport

T +420 605 293 168

zbynek.straskraba@skoda-auto.cz

<http://skoda-motorsport.com>

ŠKODA Motorsport:



Facebook



YouTube



Twitter



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION ŠKODA MOTORSPORT

Seite 3 von 4

Bilder zur Presseinformation:



ŠKODA Motorsport kooperiert in WRC3-Kategorie der FIA Rallye-Weltmeisterschaft mit Oliver Solberg

Mit einem ŠKODA FABIA Rally2 evo treten Oliver Solberg (SWE) und Aaron Johnston (IRL) in der WRC3-Kategorie der FIA Rallye-Weltmeisterschaft 2020 an.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



ŠKODA Motorsport kooperiert in WRC3-Kategorie der FIA Rallye-Weltmeisterschaft mit Oliver Solberg

New kids on the block: Oliver Solberg (links) und Aaron Johnston fahren einen ŠKODA FABIA Rally2 evo in der WRC3-Kategorie der FIA Rallye-Weltmeisterschaft 2020.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO

Überblick ŠKODA Motorsport

2019 war das bislang erfolgreichste Jahr in der Geschichte von ŠKODA Motorsport. 2019 gewann die tschechische Marke mit dem neuen ŠKODA FABIA R5 evo und den Werksfahrern Kalle Rovanperä/Jonne Halttunen in der WRC2 Pro-Kategorie der FIA Rallye-Weltmeisterschaft die Fahrer und Beifahrer-Titel sowie die Hersteller-Wertung. Die Privatfahrern vorbehaltene Kategorie WRC2 ging an das ŠKODA Kundenteam Pierre-Louis Loubet/Vincent Landais.

Die tschechische Marke feierte weltweit Erfolge. Die FIA Rallye-Europameisterschaft (ERC) gewannen Chris Ingram/Ross Whittock (GBR/GBR) gewonnen, in der FIA Rallye-Europameisterschaft (ERC) /Kategorie Junioren ERC1 hießen die Gewinner Filip Mareš/Jan Hloušek (CZE/CZE). Den Titel in der FIA Afrika Rallye-Meisterschaft (ARC) eroberten Manvir Singh Baryan/Drew Sturrock (KEN/GBR), die FIA Nord- und Zentralamerikanische Rallye-Meisterschaft (NACAM) ging an Ricardo Triviño/Marc Martí (MEX/ESP). Außerdem gewannen ŠKODA Teams zahlreiche nationale Meisterschaften.

Der Hightech-Allradler ŠKODA FABIA R5 evo wurde am 1. April 2019 vom Automobil-Weltverband FIA homologiert und setzt die stolze Tradition von ŠKODA Motorsport erfolgreich fort. ŠKODA ist bereits seit 1901 im Motorsport erfolgreich. Ob auf der Rundstrecke oder bei Rallyes – ŠKODA hat bereits auf der ganzen Welt Siege und Titel gefeiert. Höhepunkte in der Historie waren der erstmalige Titelgewinn in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC2) im Jahr 2016 sowie jeweils mehrere Triumphe in der FIA Rallye-Europameisterschaft (ERC), der FIA Asien-Pazifik-Rallye-Meisterschaft (APRC) und der Intercontinental Rally Challenge (IRC) sowie der Sieg bei der Tourenwagen-Europameisterschaft 1981. Auch bei der berühmtesten und ältesten Rallye der Welt hat ŠKODA bereits triumphiert: Bei der legendären Rallye Monte Carlo, die seit 1911 ausgetragen wird, führen ŠKODA Teams mehrmals zu Klassensiegen.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION ŠKODA MOTORSPORT

Seite 4 von 4

ŠKODA AUTO

- › feiert dieses Jahr das 125. Jubiläum seiner Gründung in den Pioniertagen des Automobils 1895 und ist damit eines der weltweit traditionsreichsten Automobilunternehmen.
- › bietet seinen Kunden aktuell neun Pkw-Modellreihen an: CITIGO, FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA, KAROQ, KODIAQ sowie KAMIQ und SUPERB.
- › lieferte 2019 weltweit mehr als 1,24 Millionen Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA AUTO fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei, Algerien und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- › beschäftigt mehr als 42.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.
- › treibt im Rahmen der ŠKODA Strategie 2025 die Transformation vom Automobilhersteller zur „Simply Clever Company für beste Mobilitätslösungen“ voran.